

[44073.] Für einen jungen Mann, welcher bei uns seine dreijährige Lehrzeit absolvirt u. ein Jahr als Gehilfe gearbeitet hat, suchen wir eine Stelle. Derselbe ist als Ausländer militärfrei, spricht fertig französisch u. englisch u. kann von uns aufs beste empfohlen werden. Eintritt nach Belieben.

Karlsruhe, 14. September 1881.

**A. Bielefeld's** Hofbuchhdlg.

[44074.] Für einen jungen Mann, der seine 3jährige Lehrzeit in meinem Geschäft beendet, und den ich bestens empfehlen kann, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung und bin zu jeder Auskunft bereit.

Kiel, September 1881.

**Paul Toebe,**

in Firma: Universitätsbuchhandlung.

[44075.] Für einen jungen Mann, der bei uns gelernt u. den wir mit bestem Gewissen als einen sehr fleißigen, treuen u. intelligenten Mitarbeiter wärmstens empfehlen können, suchen wir eine Stelle im Sortiment. —

Speyer, Septbr. 1881.

Fa.: **Kleeberger'sche** Buchhandlg.  
**Kleeberger & Rüdiger.**

[44076.] Ich suche für einen tüchtigen Gehilfen, der seit 11 Jahren in einem angesehenen Verlagsgeschäfte Norddeutschlands zur Zufriedenheit seines Chefs thätig war, möglichst bald eine Stellung, in welcher er seine vielseitigen Erfahrungen nutzbar machen kann. Gef. Offerten erbitte ich direct.

Leipzig, d. 12. September 1881.

**Franz Wagner.**

[44077.] Ein junger Gehilfe, seit 6 Jahren dem Buchhandel angehörend und in der letzten Zeit als erster Gehilfe thätig, sucht für sofort oder später eine passende Stelle in einem Sortimentgeschäft. — Beste Referenzen. — Gef. Offerten sub V. K. an die Exped. d. Bl.

[44078.] Ein seit 8 Jahren im Buchhandel thätiger und mit allen Zweigen des Sortiments wohl vertrauter Gehilfe, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, baldigst Stellung in einem Buch- oder auch Musikalien-Sortiment, wenn möglich im Bereiche der Provinz Sachsen oder Thüringens.

Suchender würde auch sehr gern bereit sein, convenienten Falles das betr. Geschäft nach einiger Zeit für eigene Rechnung zu übernehmen, und erbittet gef. Offerten an Georg Wimmer's Buchhandlung in Nordhausen a/Harz.

[44079.] Ein junger Mann, gelernter Buchhändler, welcher gegenwärtig in einer Buchdruckerei mit Zeitungsverlag conditionirt, wofür er das Annoncenwesen und Correcturlesen ic. zu besorgen hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweit Stellung. Gef. Offerten durch die Exped. d. Bl. sub F. # 12.

[44080.] Ein gut empfohlener, militärfreier junger Mann, der 3 Jahre in einer südd. Buch-, Kunst- u. Schreibmaterialienhandlung conditionirt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen sofort Stelle.

Geneigte Offerten sub H. 2. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[44081.] Ein j. M. aus g. Familie (Gymn.) sucht zu seiner weiter. Ausbild. in renom. Verlagsbuchh. Stellung als Lehrling. Off. direct sub X. # 5. d. d. Exped. d. Bl. erb.

[44082.] Zur Erlernung des Buchhandels sucht ein genügend vorgebildeter junger Mann, der ca. 2 Jahre in einem Fabrikgeschäft lernte, eine Volontärstelle in einer Verlagsbuchhandlung.

Erwünscht sind Kost und Wohnung im Hause des Prinzipals gegen Entschädigung.

Gefällige Offerten befördert die Buchhandlung von Carl Burow in Gera.

[44083.] Für einen jungen Ausländer von angenehmer Persönlichkeit, mit guten Kenntnissen in der deutschen, englischen und französischen Sprache versehen, suche ich in einer größeren Verlags- oder Sortimentbuchhandlung eine Stellung als Volontär. Angebote erbitte unter H. G.

Leipzig, 10. September 1881.

**F. O. Weigel.**

### Befetzte Stellen.

[44084.] Die sub N. W. 38. ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. — Den Herren Bewerbern meinen besten Dank. Photographien gingen an die Herren Einsender zurück.

## Vermischte Anzeigen.

### Gartenbau-Ausstellung in Braunschweig

am 24., 25., 26. September.

[44085.]

In der vom hiesigen Landwirthschaftlichen Central-Verein (Section für Gartenbau) veranstalteten großen Gartenbau-Ausstellung werden wir die buchhändlerische Abtheilung vertreten, und bitten wir deshalb die Verleger einschlägiger Literatur, uns umgehend direct per Post oder Eilgut 1 Exempl. des sich hierzu eignenden Verleges an Büchern und Anschauungsbildern übersenden zu wollen. — Da eine Ausstellung von Büchern über Gartenbau hier noch nicht stattgefunden hat, so dürfte es für die Verleger doch von einigem Nutzen sein, ihren Verlag hier ausgestellt zu haben.

Wir erklären uns außerdem bereit, die Portokosten für Rücksendung zu tragen, während wir Franco-Lieferung erwarten. Auf Wunsch remittiren wir sofort nach beendeter Ausstellung. Wir sehen geneigten umgehenden Zusendungen entgegen und zeichnen

Braunschweig, 13. September 1881.

**Grüneberg's** Buchhandlung  
(H. Wollermann).

[44086.] Zu wirksamer Insertion juristischer und ähnlicher wissenschaftlicher Werke empfehle ich den Herren Verlegern u. Antiquaren meinen seit Juni a. c. monatl. einmal in 500 Expl. ersch.

### „Literarischen Anzeiger für Justizbeamte und verwandte Kreise“.

Die energische u. thät. Verbreitg., die dem Anzeiger namentlich an den wichtigsten Plätzen des Reiches durch geeignete Buchh. zu Theil geworden ist, sowie Anerkenn. Zuschr. seitens der Hrn. Beamten, hauptsächlich wegen der „Liter. Mittheilgn.“, die sich zumeist auf die Inserate beziehen, wod. dies. wirkf. werden, beweisen, daß der Anz. einem empfunden. Bedürfn. abhilft. — Prosp. u. Probenummern auf Wunsch franco. pr. Post. Insertionsgeb. pro 4-gesp. Petitzeile 50 S. Beil. pro 1000 5 M. — Größere Aufträge nach Uebereinkunft.

Leipzig, 15. Sept. 1881. **H. Reinshausen.**

### Zur Ankündigung

einschlägiger Literatur, sowohl neuer Erscheinungen als auch antiquarischer Werke empfehlen wir nachstehend verzeichnete

### Beitschriften und periodische Werke unseres Verlages:

„**Halte was du hast.**“ Zeitschrift für Pastoral-Theologie. Unter Mitwirkung vieler in Wissenschaft und Praxis bewährter evangelischer Theologen herausgegeben von **B. Fr. Dehler.**

Monatlich 1 Heft größtes 8., in den Kreisen positiver evang. Theologen des In- und Auslandes sehr beliebt und verbreitet.

Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 15 S! Beilagen je nach Umfang 7—10 M netto ohne Rabatt.

**Literaturblatt für germanische und romanische Philologie.** Unter Mitwirkung von Professor Dr. Karl Bartsch herausgegeben von Dr. Otto Behagel, Docenten der germanischen Philologie u. Dr. Fritz Neumann, Docenten der rom. u. engl. Philologie an der Universität Heidelberg.

Für Werke aus dem Gebiet der germ. u. rom. Philologie und verwandte, dem Bedürfnis der Schule gewidmete Publicationen.

Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 25 S; bei Inseraten, welche  $\frac{1}{4}$  Seite erreichen, 10%; bei  $\frac{1}{2}$  Seite 20% Rabatt. Beilagen nach Uebereinkunft.

**Englische Studien.** Organ für Englische Philologie unter Mitberücksichtigung des englischen Unterrichtes auf höheren Schulen herausgegeben von Dr. Eugen Kölbing, a. o. Professor der englischen Philologie an der Universität Breslau.

Zwanglos erscheinend, jährlich etwa ein Band von 3 Heften. Insertionspreis für die durchlaufende Zeile 30 S; Beilagen 12 M, netto ohne Rabatt.

**Französische Studien.** Herausgegeben v. Dr. G. Korting, Professor an der theol.-philos. Akademie zu Münster i. W., und Dr. E. Koschütz, Professor an der Universität Greifswald.

Zwanglos erscheinend, jährlich etwa ein Band von 3 Heften. Insertionspreis für die durchlaufende Zeile 30 S; Beilagen 12 M, netto ohne Rabatt.

Wo nicht eine andere Uebereinkunft besteht, oder Verrechnung auf Change-Conto vereinbart ist, werden die Rechnungsbeträge über Inserate und Beilage-Gebühr in Leipzig oder Stuttgart baar erhoben.

Heilbronn, Januar 1881.

**Gebr. Henninger.**

### „Aus allen Welttheilen“.

**Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde.**

[44088.]

Heft 1. des 13. Jahrgangs erscheint noch Ende d. M. und wird zugleich als Probenummer in vorläufig 5000 Exempl. verbreitet. Ich lade zur Insertion und zum Beilegen von Prospecten einschlägiger Literatur höflichst ein.

**Oswald Muße** in Leipzig.